

Avarone Metals plant 20 kurze Bohrlöcher auf Moab Lithium Brine Projekt

21.04.2016 | [DGAP](#)

Vancouver, B.C., Kanada - 21. APRIL 2016 - [Avarone Metals Inc.](#) (CSE: AVM) (Frankfurt: W2U; WKN: A0HM01) (das "Unternehmen" oder "Avarone") ist erfreut bekanntzugeben, dass der Beginn eines Gesteinsprobenprogramms unterhalb der Erdoberfläche ("sub-surface sampling program") geplant ist, um die Solensedimente ("brine sediments") auf dem zu 100% im Besitz befindlichen Moab Lithium Projekt testen, das sich im Big Smoky Valley von Nevada (USA) befindet, direkt neben dem Grundstück, das von Ultra Lithium kontrolliert wird.

Das grundstücksweite Programm besteht aus bis zu 20 kurzen Bohrlöchern, die bis in eine Tiefe von 4 m niedergebracht werden, um nach Lithium und anderen kommerziellen Elementen in den oberen Schichten vom Playa zu testen. Die Bohrungen werden mit einem elektrisch betriebenen Vibracore Bohrgerät vorgenommen, der grosse NQ-Bohrkerne ziehen kann, womit ein viel besseres und akkurateres Profil im Vergleich mit Handerdbohrern ("hand augers") geliefert werden sollte. Das Unternehmen ist momentan dabei, das Programm genehmigen zu lassen und antizipiert den Bohrbeginn Ende April 2016. Im Dezember 2015 unternahm Ultra Lithium ein Probenprogramm der Erdoberfläche auf ihrem Big Smoky Projekt (das im gleichen geschlossenen Becken wie das benachbarte Moab Projekt liegt), womit das Vorhandensein von anomalen Lithium-, Bor- und Kalium-Gehalten bestätigt wurde, sowie das Vorhandensein von Lithium im hydrogeologischen Sytem namens South Big Smoky. Zugang zum Moab Lithium Projekt ist exzellent und liegt direkt neben dem Highway 95.

Das primäre Ziel vom Moab Lithium Projekt ist eine hufeisenförmige Gravitationstief-Anomalie, die als ausgefülltes Becken ("basin") interpretiert wird. Exploration im Big Smoky Valley von der USGS in den 1970er Jahren führte zum Bohren von zwei RC- ("Reverse Circulation") Löchern, wobei beide auf anomale Lithiumkonzentrationen getroffen sind, die sehr ähnlich mit denen vom Clayton Valley im Süden sind und wo sich die Silver Peak Mine befindet. Bohrloch BS-13, das sich nur 2,4 km östlich von der Moab Grundstücksgrenze befindet, wurde konzipiert, um das gleiche Becken zu testen, das auch das Moab Projekt und das Big Smoky Valley Projekt von Ultra Lithium bedeckt. Bohrloch BS-13 wurde nach 200 m beendet und geochemikalische Analysen deckten auf, dass Lithium in Sedimenten mit Gehalten zwischen 48 ppm und 365 ppm vorkommt (durchschnittlich mit 160 ppm). Dies wird als signifikant betrachtet, da der Cut-off Gehalt von Pure Energy für ihre Ressourcenkalkulation bei nur 20 ppm liegt.

"Wir freuen uns sehr auf den Start unserer ersten Explorationsphase auf dem Moab Projekt. Basierend auf den ersten Resultaten von diesem Programm beabsichtigen wir, unsere nächste Phase weiter zu definieren, die ein aggressives Tiefenbohrprogramm beinhaltet. Tesla hat mehr als 325.000 Reservierungen für den Tesla Model 3 angenommen, was in etwa mit \$14 Mrd. an implizierten Verkäufen in der Zukunft gleichzusetzen ist. Dies unterstützt die wachsende Notwendigkeit einer erhöhten Lithiumproduktion. Avarones Moab Solenprojekt in Nevada nahe der Gigafactory von Tesla hat das Potenzial, exzellente Renditen für unsere Aktionäre langfristig zu liefern", sagte CEO Marc Levy.

Über Lithium in Nevada

Lithium ist ein seltenes und technologisch wichtiges Element, das hauptsächlich aus Solen ("brines") und Pegmatiten produziert wird. Obwohl es eine nicht-erneuerbare Ressource ist, wird es in Verbindung mit erneuerbaren Energietechnologien und hybriden Fahrzeugen benutzt, vorwiegend in Form von Li-ionen Batterien; aktuell die am meisten benutzte Batterietechnologie in vielen elektronischen Geräten. Der Konsum von Lithium Carbonat befindet sich am Steigen und bis dato konnte die globale Produktion mit der Nachfrage Schritt halten.

Das Big Smoky Valley befindet sich in der Range Provinz im Süden von Nevada und ist etwa 3 km breit und 14 km lang, sowie intern entwässert/drainiert, faltungsgebunden und ein geschlossenes Becken. Geologische Modellierung indiziert, dass lithiumreiche Solen seit dem Pleistozän transportiert und in den beiden Tälern Clayton Valley und Big Smoky Valley abgelagert wurden. Das primäre Explorationsmodell ist die Identifikation und Kartierung von Becken mit bodengestützten Gravitationsuntersuchungen, sowie die Evaluierung der Chemie von Salzen und Sedimenten mit RC- oder Rotary-Mud-Bohrgeräten. In den späteren Phasen der Exploration werden auch Geophysikuntersuchungen im Bohrloch und seismische Reflektionsuntersuchungen benutzt, um lithiumhaltige Aquifers zu definieren.

Der technische Inhalt in der hiesigen Pressemitteilung wurden erstellt unter Aufsicht von Herrn Peter Born (P.Geo.; Berufsgeologe), eine sog. Qualifizierte Person laut Definition vom NI 43-101.

Im Auftrag vom Aufsichtsrat,

AVARONE METALS INC.
Marc Levy, CEO

Für weitere Informationen kann das [Unternehmen](#) wie folgt kontaktiert werden:

Telefon: +1 604 669-9788
Fax: +1 604 669-9768

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen. Die originale Pressemitteilung kann auf der Webseite von Avarone Metals Inc. abgerufen werden: <http://www.avarone.com/index.php/news>

Original-Hinweis vom Unternehmen: Neither the CSE nor its Regulation Services Provider (as that term is defined in the policies of the Canadian Securities Exchange) accepts responsibility for the adequacy or accuracy of this release. No stock exchange, securities commission or other regulatory authority has approved or disapproved the information contained herein. We seek Safe Harbor.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/57593--Avarone-Metals-plant-20-kurze-Bohrloecher-auf-Moab-Lithium-Brine-Projekt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).